

Maria, das Kind anbetend, mit dem Johannesknaben und zwei Engeln



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Das Tondo mit dem Bildnis der Jungfrau Maria als Ganzkörper-Portrait zeigt diese vor einer kleinen Mauer mit Blick auf eine im Hintergrund liegende Landschaft. Sie wird flankiert von zwei Engelsfiguren. Während der Engel auf der linken Bildseite Maria das Christuskind entgegen hält, begleitet der zweite Engel den Johannesknaben. Anstelle der fürsorglichen Darstellung als Mutter Gottes legt das Gemälde seinen thematischen Schwerpunkt, gemäß der Heilsbotschaft, auf die Darstellung der Jungfrau Maria als Dienerin Christi.

Kompositorisch erinnert die feierliche Szene in ihrer strengen Symmetrie an das Werk von Pietro Perugino, der als Lehrer einen großen Einfluss auf seine Schülerschaft (u.a. Raffael) hatte.

Titel	Maria, das Kind anbetend, mit dem Johannesknaben und zwei Engeln
Inventarnummer	1505
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Pietro Perugino (Umkreis)</u> (Künstler / Künstlerin)
Datierung	um 1480/1490
Technik	Öltempera
Material	Pappelholz
Maße	Durchmesser: 80,00cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Italienische Malerei vor 1800</u>
Standort	<u>ausgestellt</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Vermächtnis Königin Olga von Württemberg 1892
Literatur	August B. Rave, Corinna Höper: Staatsgalerie Stuttgart. Italian Painting, Ostfildern 1999, p. 63

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?
Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite